Carpasio – Glori – Carpasio



Höhenprofil

Strecke: 10 km

Zeit: 4 ½ - 6 ½ Stunden / ore

Anstieg: 598 m

Daten zur Wanderung

Start der Wanderung ist die Kirche Madonna di Ciazzime

Sie erreichen die Kirche (Abb. 1) über eine schmale Straße, die von der von Carpasio Richtung Colle d'Oggia führenden Provinzialstraße abzweigt. Aus Richtung Carpasio kommend biegen Sie kurz hinter der Ortschaft in einer scharfen Rechtskurve nach links ab (Abb. 2a), aus Richtung Colle d'Oggia kommend biegen Sie kurz vor der Ortschaft Carpasio in einer scharfen Linkskurve nach rechts ab (Abb. 1a). Fahren Sie das Sträßchen bis zur Kirche. Dort können Sie Ihr Auto stehen lassen. Sie kommen am Ende der Wanderung wieder hierhin zurück.



Folgen Sie nun dem Wegweiser (Abb.2, 3) bergab. Sie passieren mehrere verlassene, alte Steinhäuser (Abb. 4, 5), und folgen dem Pfad, der durch Wald und immer wieder schönen Blicken ins Tal (Abb. 6, 7, 8, 9, 10) schließlich nach ca. 2,73 km (ca. 55 – 70 Minuten) zu einer Kreuzung führt.



Dort halten Sie sich rechts (Abb. 11). Der Pfad führt weiter durch Wald mit zum Teil sehr alten Bäumen (Abb. 12, 14) schließlich bergab. Nach circa 4 km gelangen Sie zur Kirche Santuario della Madonna di Lourdes (Abb. 15). Von dort haben Sie einen schönen Blick auf Glori (Abb. 16).



Der Pfad geht in einen Weg über (Abb. 17, 18, 19), führt über eine Brücke und erreicht nach circa 4,8 km Glori. (Abb. 20, 21). Passieren Sie den Vorplatz der Kirche (Abb. 22) und gelangen zu einem Agroturismo mit schöner Terasse. Von dort haben Sie eine wunderschöne Aussicht in das Argentino-Tal und auf die umliegenden Berge. Bis hierhin sind es etwa 5 km. Glori liegt auf etwa 590 m ü.M. Für den Rückweg können Sie sich entscheiden ob Sie den Hinweg zurück nehmen, oder über den Passo della caranche (auf etwa 960 m ü.M) gehen wollen. Auf den ersten 1,8 km ist dieser Pfad zum Teil sehr steil. Der Weg über den Pass biegt nach circa 600 m links ab (Abb. 23) und ist immer wieder durch blaue Zeichen (Punkt, Herz, Pfeil) markiert.



Von diesem Abzweig kommen Sie über einen steil bergauf, zum Teil mit vielen Stufen, führenden Pfad (Abb. 24, 25, 26, 27, 28) nach circa 1,2 km zu einer Häusergruppe (Fontanili) auf etwa 750 m ü.M (Abb. 29). Folgen Sie den mit blauen Punkten markierten Pfad steil bergauf (Abb. 30, 31, 32).



Nach circa 800 m verläuft der Pfad mehr oder weniger eben durch Wald (Abb. 33). Nach weiteren circa 800 m biegen Sie nach links ab und erreichen nach wenigen Metern die Passhöhe (Abb. 34, 35). Folgen Sie dem Pfad zunächst bergab (Abb. 36) und dann am Hang entlang durch Wald bis Sie nach circa 350 m eine deutliche blaue Markierung erreichen (Abb. 37) und dort nach rechts zum Teil steil und steinig bergab abzweigen. Der Pfad ist immer wieder durch blaue, zum Teil nur noch schwer zu erkennde Zeichen markiert (Abb. 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45). Schließlich führt der Pfad fast eben, vorbei an einem alten Haus und Trockenmauern (Abb. 46) wieder zur Kirche Madonna di Ciazzime.

